

Studienreise und Pilgerfahrt

SPANIEN: Katalonien

vom 11. - 18.06.2019



1. Tag, Dienstag, 11.06.2019

Flug von München (LH 2656 von 10.55 Uhr bis 12.55.Uhr) nach **Barcelona**. In seinem Geburtsort **Figueras** stoßen wir auf den Großmeister des Surrealismus, **Salvador Dalí**: Das Museum u. Mausoleum. Hotelbezug im Figueras für 3 Nächte.

2. Tag, Mittwoch, 12.06.2019

Ein Abstecher nach Frankreich macht uns mit der Wiege des Expressionismus vertraut: Der Luftkurort **Céret** wurde 1911 von **Pablo Picasso** entdeckt, entstanden die wichtigsten Werke des synthetischen Kubismus. In den zwanziger Jahren kam auch **Marc Chagall**. Besuch des Museums für Moderne Kunst mit **Werken von Picasso, Matisse, Chagall** sowie anderen Malern. Das reizende Seebad **Collioure** lockt mit seiner pittoresken Altstadt, in der 1905 von Matisse und Derain der Fauvismus entwickelt wurde. Weiterfahrt entlang der „Wilden Küste“ – **Costa Brava** – durch das Meeresschutzgebiet von **Cerbère-Banyuls und Cap de Creus nach Cadaqués**. Rundgang durch den Ort, der eng mit Leben und Werk **Salvador Dalis** verknüpft wird.

3. Tag, Donnerstag, 13.06.2019

Fahrt über das malerische **Besalu**, wo wir die Mikwe, das einzige auf der iberischen Halbinsel noch erhaltene jüdische Ritualbad besuchen, und **Sant Joan de les Abadesses** mit seiner beeindruckenden Kreuz-abnahmegruppe in der romanischen Klosterkirche, nach **Girona**, Stadt der drei Kulturen: Spaziergang durch das ehemalige jüdische Viertel und vorbei an der Abtei Sant Pere de Galligants zu den Arabischen Bädern; wir besuchen die gotische Kathedrale mit ihrem großartigen romanischen Kreuzgang und dem interessanten Dommuseum, in dem der berühmte Schöpfungssteppich aus dem 11. Jahrhundert gezeigt wird.

4. Tag, Freitag, 14.06.2019

Fahrt zum „zersägten“ Berg **Montserrat** und Besuch der Abteikirche. Weiter geht es über **Sadurn d'Anoia** (Besuch in einer Cava Kellerei) ins Zisterzienserdreieck der Provinz Tarragona. Spaziergang durch die Weinfelder. Hotelbezug für eine Nacht im schönen Gästehaus des Klosters **Poblet**. Teilnahme an der Vesper oder Komplet. Hotelbezug für eine Nacht.

5. Tag, Samstag, 15.06.2019

Bei den „**Weißer Mönchen**“ in **Poblet u. Santes Creus**; **Romanik in Barcelona** Besichtigung des umfangreichsten und besterhaltenen Zisterzienserkloster des Abendlandes, **Santa Maria de Poblet**, mit der eindrucksvollen Grablege der Könige von Aragón. Das Zwillingenkloster Poblet befindet sich nicht weit von hier: die nicht mehr bewohnte Abtei von **Santa Maria de Santes Creus**. Besichtigung der Kirche und des wunderbaren Kreuzganges. Anschließend Fahrt nach **Barcelona**, pulsierende Hauptstadt Kataloniens, Panoramafahrt zum **Montjuic-Berg** und Besuch des Museums der Katalanischen Kunst. Hotelbezug für drei Nächte. Sonntags - Gottesdienst

6. Tag, Sonntag, 16.06.2019

Im **Ribera-Viertel**, seit dem Mittelalter ein wichtiges Zentrum des barcelonesischen Adels, ist in einem ehemaligen Herrenhaus das Picasso-Museum untergebracht, „Kathedrale des Meeres“ Santa María del Mar, und Schmuckstück der katalanischen Gotik. Am Nachmittag begeben wir uns zu Fuß ins **Barri Gotic**, dem Herz der Katalanischen Metropole, in dessen Zentrum die gotische Kathedrale Santa Eulalia steht. Zum Abschluss Spaziergang über die **Ramblas**.

7. Tag, Montag, 17.06.2019

Bei unserem Streifzug durch das **Ensanche-Viertel** lernen wir die **Sagrada Familia** (UNESCO-Weltkulturerbestätte), das Hauptwerk **Antoni Gaudís** und des gesamten Katalanischen Jugendstils, des Modernismo, kennen. **Güell-Park** (UNESCO-Weltkulturerbestätte). Besichtigung der **Casa Milá**.

8. Tag, Dienstag, 18.06.2019

Am Vormittag Besuch im **Museu Joan Miro**. Transfer zum Flughafen **Barcelona** und Rückflug (LH 1813 von 15.55 Uhr bis 17.55.Uhr) nach München.

Programmänderungen möglich

Leistungen:

- Flüge und Transfers
- Halbpension (Frühstück und Abendessen)
- Erfahrene/r deutschsprachige/r Reiseleiter/in
- Rundreise und örtliche Guides
- Trinkgelder für Hotelpersonal, Guides und Busfahrer

Reisepreis:

1.700,--€ pro Person bei 16 Teilnehmern,
1.600,--€ pro Person bei 21 Teilnehmern,
1.500,-- € pro Person bei 26 Teilnehmern
(+ 365,--€ Einzelzimmer-Zuschlag)

Keine Reiserücktrittskosten-Versicherung!

Anmeldung:

bis **Donnerstag, 04.03.2019 mit Anzahlung von 500,--€** auf unser Konto bei der Raiffeisenbank Höhenkirchen
IBAN: DE15 7116 0000 0009 6207 29 BIC: GENODEF1VRR

Vortreffen:

Donnerstag, 23. Mai 2019 um 18.00 Uhr im Pfarrzentrum

Nachtreffen:

Donnerstag, 18. Juli 2019 um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum

Reiseleitung:

Herr Matthias Franze

Gruppenleitung:

Pfarrer Toni Wolf, Höhenkirchen

**Um das Geheimnis von
Weihnachten besser erfassen
zu können, wollen wir uns in
besonderen gottesdienstlichen
Feiern vorbereiten.**

**Kinder- und Jugendgottesdienste
sonntags im Pfarrzentrum:**

02./09./16./23.12. 11.00 Uhr Kinderwortgottesdienste
16.12. 16.00 Uhr Krippenandacht der Kinder
19.00 Uhr Jugendgottesdienst + Combo + Abendtee

Morgenlob-Feiern: samstags um 07.00 Uhr

08.12. St. Nikolaus „Ich bin da“ – „Immanuel“ mit Adventsfrühstück
im Pfarrheim
15.12. St. Peter „Hirte“ mit Adventsfrühstück im Pfarrheim
22.12. Mariä Geburt „Retter“ mit Adventsfrühstück im Pfarrzentrum

Abendlob: Di. 25.12. 17.00 Uhr St. Peter und Paul (mit Schola)

Bußgottesdienste "Komm bald":

Fr. 07.12. 19.00 Uhr St. Peter u. Paul
Mi. 19.12. 08.30 Uhr St. Peter
Sa. 22.12. 18.00 Uhr Mariä Geburt

Festliche Gottesdienste:

Di.	04.12.	19.00 Uhr	Mariä Geburt	Ökumen. Friedensgebet
Sa.	08.12.	17.00 Uhr	St. Peter	Rorate des Frauenklubs St. Peter mit Kerzenlichtern und adventl. Treffen im Pfarrheim
Di.	11.12.	19.00 Uhr	Mariä Geburt	mit Zitherspiel (mit Kerzenlicht)
Di.	18.12.	19.00 Uhr	Mariä Geburt	mit Zitherspiel (mit Kerzenlicht)
Mi.	26.12.	18.00 Uhr	St. Leonhard	Lichtergang zur Angstkapelle
Mo.	31.12.	17.00 Uhr	Mariä Geburt	Jahresdank-Andacht mit Abschied von unseren alten Kalendern (bitte mitbringen)
		23.30 Uhr	St. Leonhard	"Besinnlich ins Neue Jahr"
Di.	01.01.		Weltfriedenstag, Neujahr	„Blüten: Uns blüht das Neue Jahr“

Der Trachtenverein Edelweiß Brunnthäl lädt ein zum

Adventssingen

am **Sonntag, den 23. Dezember 2018**
um **15:00** und **18:00 Uhr**

in der **St. Nikolaus Kirche**
in **Brunnthäl**

Es wirken mit

Frühdirndl und Frühmüsi
Weisenbläser, Brunnthaler Sängers
Brunnthaler Stubnmüsi, Hirtabuam

Es liest

Hans Häusler

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



organisieren,
wenn sich genügend Sternsinger finden.

Am **Sonntag, 06. Januar** kehren sie mit den gesammelten Gaben
um **17.00 Uhr** im Pfarrverbandsgottesdienst im Pfarrzentrum zur Krippe zurück.

Sternsingeraktion 03. bis 06. Januar 2019

Die feierliche Aussendung der Sternsinger wird am **Donnerstag, 03. Januar** um **17.00 Uhr** im Pfarrzentrum sein für alle Sternsinger unserer drei Pfarreien.

Von Donnerstag bis Sonntag ziehen die Kinder und Jugendlichen zu den Häusern, wünschen Gottes Segen, singen und sammeln für Hilfsprojekte für Kinder in aller Welt.



Die Sternsinger kommen nur noch auf Bestellung. Darum bitten wir alle, die einen Besuch der Sternsinger wünschen, sich bis Weihnachten anzumelden:

- im Pfarrbüro
- über die Sternsingerbox in der Kirche

Die Anmeldezettel liegen im Advent hinten in den Kirchen auf.

Bitte unbedingt die Telefonnummer angeben, am besten auch die E-Mail-Adresse.

Einen Besuch können wir nur dann

Dringend gesucht: Kinder und Jugendliche, die mitmachen möchten!

*Wir freuen uns auch, wenn **Eltern** mithelfen.*

Wer mitmachen oder helfen möchte, meldet sich bitte im Pfarrverbandsbüro.

Erste Treffen und Proben:

Pfarrei Mariä Geburt, Höhenkirchen

Samstag, 8.12. und 15.12. von 9.00 bis 10.00 Uhr im Pfarrzentrum

Pfarrei St. Peter, Siegersbrunn

Samstag, 8.12. und 15.12. von 11.00 bis 12.00 Uhr im Pfarrheim

Pfarrei St. Nikolaus, Brunthal

Samstag, 15.12. um 14.30 Uhr im Pfarrheim

Martin

Soos

Ministranten am Christkindlmarkt



Auch dieses Jahr sind die Ministranten Höhenkirchen-Siegertsbrunn wieder am Siegertsbrunner Christkindlmarkt mit einem Stand vertreten. Wie jedes Jahr haben wir wieder schöne Sachen gebastelt, wie z.B. Teekalender. Heuer können Sie bei uns außerdem heiße Maroni genießen. Schauen Sie vorbei, wir freuen uns!

Laura Schmid

Weinachtskripplerl im Pfarrzentrum

Zur Einstimmung auf das große Fest der Geburt Christi und bis zum Lichtmesstag (2. Februar) wird im Foyer des Pfarrzentrum das sehenswerte und samt vielerlei kleinen Details selbst gebastelte Kripplerl von Oskar und Dorle Wagner ausgestellt. Es wird uns durch die heilige Zeit begleiten und kann vor und nach allen Gottesdiensten betrachtet und bestaunt werden im Pfarrzentrum.



Großes Faschingsfest des katholischen Pfarrverbandes

Tanzzeit &
Durch Raum
15. Februar
2019

Es spielt:
Free Emotion

Pfarrzentrum
Schulstraße 11
Höhenkirchen
Beginn 20 Uhr
Einlass 19.30 Uhr
Eintritt 9,-
Ermäßigt 5,-

V.i.S.d.P.:
Pfarrverband Höhenkirchen

Herzliche Einladung zum Jahresdankessen

Ich lade Sie/Euch ganz herzlich ein zu unserem jährlichen Fest aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unserem Pfarrverband am **Samstag, den 2. Februar 2019 um 18.00 Uhr in Sankt Leonhard, mit Lichterprozession zur Pfarrkirche Sankt Peter und im Pfarrzentrum zum gemeinsamen Abendessen.**

Dieser Abend soll wieder ein Dankeschön sein für alle Mitarbeit und alle Hilfe in unserem Pfarrverband das Jahr über.

Herzlich eingeladen sind alle, die in irgendeiner Weise mitgeholfen und mitgearbeitet haben. Ob viel oder wenig ist egal. Hauptkriterium ist vor allem, dass jemand Freude hat an der feiernden Gemeinschaft unseres Pfarrverbandes.

Ein wichtiger Schwerpunkt wird bei dem kommenden Fest sein die Verabschiedung der ausgeschiedenen Kirchenverwaltungsmitglieder und Begrüßung der „Neuen“. Nach ihrer sehr langen und treuen Dienstzeit verabschieden wir uns von Frau Maria Erl aus Sankt Nikolaus.

Bitte kommen Sie herzlich gerne und melden Sie sich an bis zum 30. Januar!

Pfarrer Toni Wolf

→ → → → **Das sollen Sie gerne wissen!** ← ← ← ←

→ Alle Beiträge und Messintentionen für die nächsten **Pfarrverbandsnachrichten** für den Zeitraum vom **06. März bis 23. Juni 2019** müssen bitte bis **Donnerstag, den 24.01.2019** im Pfarrverbandsbüro abgegeben sein.

→ Immer wieder werden wir gebeten **Devotionalien** (Kreuze, Heiligen-Bilder oder -figuren, Rosenkränze, ...) anzunehmen, die bei Wohnungsaufösungen u. ä. nicht mehr gewollt werden.

Leider können wir dies in Zukunft nicht mehr tun. Ich bitte herzlich um Verständnis.

→ Auch heuer wurde wieder ein guter Betrag von 1.318,39 € bei der **Missio-Sammlung** gespendet. Dies ist eine sehr wertvolle Hilfe in der Unterstützung der Armen in Äthiopien. Bei der **Caritas-Herbst-Sammlung** wurde ein wertvoller Betrag von 7.861,66 € gegeben. Allen Spendern ein herzliches Dankeschön.

→ Wir sind sehr dankbar, wenn Sie unseren **Kirchgeldbrief „gebührend“ beachten**. Vergelt's Gott !

→ Vereinzelt gibt es Unsicherheiten und leichtes Durcheinander (z.B. Abgabe von Firm- und Kommunion-Anmeldungen) wegen der Briefkästen an unseren verschiedenen Pfarrheimen. Deshalb haben wir uns in der Mitarbeiterbesprechung entschieden, diese Briefkästen lahm zu legen, so dass nur noch der **Briefkasten am Pfarrverbandsbüro** aktiviert bleibt. Natürlich kann man bei den Gottesdiensten Post für den Pfarrverband abgeben.

Pfarrer Toni Wolf

Adieu, tschüss, pfüatdi, bye-bye

Ad deum, das lateinische „zu Gott“, ist die sprachliche Wurzel für „Adieu“, „Addio“, „Tschüss“. Das bayerische „Pfüatdi“ ist zusammengesetzt aus „Behüte dich Gott“, das angelsächsische „Bye-bye“ die kaum mehr erkennbare Kurzform von „God be with you“. Allesamt sind die Segenswünsche für die Abschiednehmenden. Sollten wir die Wurzel dieser Grüße nicht einmal ernst nehmen? Sollten wir uns und die Angesprochenen nicht daran erinnern: An Gottes Segen ist alles gelegen?

aus Cig 38
Dr. Peter Steiner

Übrigens, das so häufig verwendete „Hallo“ ist eine Verkürzung des „Halleluja“, was „Preiset Jahwe“ heißt; das „Hallel“ ist der Lobpreis Gottes und das Hallo dessen Verkürzung.

Hauptsache, es wird begrüßt, ganz gleich wie, d.h.: der Mensch wird wertgeschätzt, er wird angeschaut und wahrgenommen und es wird ihm etwas Gutes zugesagt!

Herzliche Einladung



Samstag, 06. Juli 2019

- 11.00 Uhr** Abfahrt am Pfarrzentrum
13.00 Uhr Passionsspiel
(mit Pause - evtl. Essen / Trinken mitbringen)
16.00 Uhr Ende des Spieles und Rückfahrt
18.00 Uhr Rückkehr

Anmeldung ab sofort
im Pfarrverbandsbüro

mit Bezahlung von 55,-- € für Eintritt (sehr gute Plätze)
und Busfahrt.

Voraussichtlich am Freitag, 26. Juni 2020

12.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Passionsspiel-Fahrt nach Oberammergau



Ökumenische Exerzitien im Alltag

Jesuskontakt

Mit Jesus in Kontakt kommen und mit ihm in Kontakt bleiben

Viele Menschen suchen nicht nur einen vorübergehenden Kontakt, sondern eine lebenslange, tragfähige Beziehung zu Jesus. In Jesus Christus wurde der ewige Gott selbst einer von uns, doch bleibt er dabei zugleich so ganz anders.

In acht Erzählungen aus dem Neuen Testament treffen wir auf Frauen und Männer, die Jesus begegnen und mit ihm in Beziehung treten. Wir sind dabei, wenn sie ihn suchen, ihn bitten oder fragen, wenn sie an ihm zweifeln, wenn er ihnen Hoffnung gibt, wenn er sie einlädt. Wir erleben hautnah mit, was dabei geschieht und bringen all dies mit uns in eine lebendige Verbindung. Indem wir uns trauen, uns selber in der Geschichte einen Platz zu suchen – sei es am Rand oder mehr mittendrin - wird die biblische Erzählung plötzlich für uns aktuell und gegenwärtig. Daraufhin können wir eigene, neue Schritte im Glauben wagen, im Alltag erproben und so für unser Leben Wegzehrung und Stärkung erfahren.

Allen acht Geschichten ist eines gemeinsam: Die Menschen, die Jesus darin begegnen, erfahren etwas, das ihr Leben fortan verändert. Auch für uns heute ereignen sich auf diesem Übungsweg Jesuskontakte, die Hoffnung geben und unseren Glauben vertiefen können.

Auf diesen Exerzitien-Weg laden wir Sie sehr herzlich ein!

Die wöchentlichen Treffen in der Zeit vom 14.03. bis 11.04.2019 und ein Nachbereitungstreffen im Mai finden donnerstagabends von 19:30 bis ca. 21:30 Uhr im Pfarrzentrum Mariä Geburt, Schulstr. 11, Höhenkirchen statt.

Anmeldungen telefonisch oder per mail bitte möglichst bis 03.03.2019:

Kristina Büse Tel.: 08102-729595 mail: buese-kristina@t-online.de

Gerlinde Hiller Tel.: 089-603472

Kristina Büse

Liebe Mitchristen im Pfarrverband!

Zwei Aussagen der Hl. Schrift beeindruckten mich ganz stark, wenn es um Weihnachten geht, um die Ankunft des Erlösers in dieser Welt. Zwei starke Aussagen, die über das Geburtsfest hinausreichen, hinein in unser Leben und dieses ständig begleiten wollen. Der Evangelist Matthäus weist auf das Propheten-Wort aus Jesaja hin, wenn es um das Kommen des Retters geht.

„Siehe: Die Jungfrau wird empfangen und einen Sohn gebären und sie werden ihm den Namen Immanuel geben: Gott mit uns“. (n. Mt 1, 23)

Mit der prophetischen Zusage „Gott mit uns“ umschreibt der Evangelist Matthäus das gesamte Weihnachtsgeheimnis in seiner Tiefe. Mehr Bedeutenderes und Schöneres kann man von diesem großen Fest nicht sagen, als dass Gott mit uns ist, überall und immer.

Dies ist die Bestätigung, ja fast die Neuauflage von der großen Gegenwartszusage Gottes vom Dornbusch heraus: „Jahwe“ – „Ja ich bin da“ – immer und überall.

Die Pfarrgemeinde Hl. Kreuz in Münster / Westfalen hat diese Gottes-Zusage prächtig ins Bild der Gemeinde gebracht: Mit Leuchtschrift wurde an allen vier Seiten ihres Kirchturms diese Zusage Gottes „Ja-ich-bin-da“ „angeschrieben“, eingepägt in die Mitte des dortigen Gottes-Volkes, heraus gewachsen gleichsam aus dem Dornbusch, dem Dickicht der städtischen Gesellschaft – still aber imposant! Mehr will Weihnachten nicht als auch uns im Gestrüpp unserer Zeit und Problemen die Zusage geben: „Ja ich bin da“. Darum feiern wir den Immanuel, diesen Gott mit uns in unserer Mitte!

Die zweite für mich so wichtige Aussage aus den Evangelien für mich ist:

„Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen“. (Lk 2, 19)

Da ist die gleiche Grundlage: Es ist etwas eingepflanzt in die Mitte des Menschen, hinein in sein Herz: das großartige Geheimnis, Gott ist Mensch, einer von uns, einer mit uns!

Was auf den Christkindl-Märkten dieser Welt war, ist bald vergessen und die nächsten Events kommen, aber was sich in Gottes Wort ins Herz gesenkt hat, will bleiben, will aber bedacht, erwogen werden: „Gott ist Mensch“ – ER gehört zu mir, ich gehöre zu IHM.

Die orthodoxen Kirchen zeigen oftmals in ihren Ikonen Maria mit den offenen Armen, in der Orante-Haltung, also der Mensch auf Gott ausgerichtet, den Christus in ihrer Lebensmitte, in ihrem Herzen. Sie erwog alles. Diesen Christus hat man nicht einfach oder auch nicht. Dieser Christus will tagtäglich im Leben erwogen und bedacht werden. Es ist als ob ER es will, dass der gläubige Mensch mit IHM „schwanger“ geht.

Das Geheimnis seiner Menschwerdung ist Auftrag und Ansporn das eigene Leben mit IHM immer wieder neu zu wagen.

Möge ein tiefes Erlebnis von Weihnachten ein „Leuchtturm“ der Gegenwart Gottes in unseren Herzen sein / bleiben.



Allen wünsche ich zusammen mit unseren Mitarbeiter/innen ein gesegnetes Weihnachten und ein gutes Neues Jahr in dem Bewusstsein „Gott mit uns“.

Pfarrer

Faschingsparty für Kleinkinder

des katholischen Kindergartens



am 19.2.2019 von 15-17³⁰ Uhr
im Pfarrsaal Mariä Geburt



mit Musik / Programm / Getränke / Essen

Kartenvorverkauf wird noch bekannt gegeben! Wir freuen uns auf Euch!

Eltern haften für Ihre Kinder



Vorläufige Ergebnisse der Kirchenverwaltungswahl vom 18. November 2018

Mariä Geburt Höhenkirchen

Herr Sepp Bauer
Herr Hans Bley
Frau Christine Tremmel
Frau Eva Stiller
Herr Nikolaus Narr
Herr Horst Franke

St. Nikolaus Brunnthal

Herr Georg Hauser
Herr Stefan Schuldes
Herr Thomas Mayer
Herr Peter Kroker
Frau Tania Klein
Herr Gerhard Pöttinger

St. Peter Siegertsbrunn

Frau Heidi Scheuerer-Lachner
Herr Hans Minsinger
Herr Johann KARL
Herr Dr. Johannes Späth